

Bibliothek der Sprachkunde. 86. Teil.

**Systematisches Wörterbuch
der
Englischen Umgangssprache.**

Mit einer
ausführlichen Darstellung der Aussprache
des Englischen.

Von
A. Seidel.

18 Bogen Oktav. Geb. 2 M.

Wollen Sie gütigst verlangen.

**Der gute Ton
für Damen.**

Eine Anleitung, sich in den verschiedensten
Verhältnissen des Lebens und der Gesell-
schaft als

wohlerzogene gebildete Dame
zu betragen.

Von
Malvine von Steinau.

Sechste vollkommen umgearbeitete Auflage.

11 Bogen. Oktav.

Geb. 1 M 20 S. Geb. 2 M 25 S.

**Illustriertes
Wiener Pannakbuch.**

Leichtfaßliche Anleitung
zur raschen und gründlichen Erlernung
dieses modernen Kartenspiels.

Mit zahlreichen Illustrationen und einem
Anhange:

**Die beiden Aufwörter
des Pannakspiels.**

Von
S. Hlmann.

11 Bogen. Oktav. Kartoniert 2 M.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[Z] Deutsche Dichtung der Neuzeit.

Gedichte durch die Verfasser selbst ausgewählt von

Rudolf Baumbach, Victor Blüthgen, Oskar Blumenthal, Felix Dahn,
Marie von Ebner-Eschenbach, Arthur Fitger, Ludwig Fulda, Ludwig
Ganghofer, Rudolf von Gottschall, Martin Greif, Rudolf Herzog, Paul
Heyse, Wilhelm Jensen, † Wilhelm Jordan, Otto von Leixner, Detlev
von Liliencron, Hermann von Lingg, Julius Rodenberg, Peter Rosegger,
Ferdinand v. Saar, Emil Prinz Schönauich-Carolath, Heinrich Seidel,
Frida Soyaux-Schanz, Julius Stettenheim, Julius Stinde, Hermann
Sudermann, Albert Traeger, Johannes Trojan, Adolf Wilbrandt, Ernst
von Wildenbruch und vielen anderen hervorragenden Dichtern.

Deutsches Skizzenbuch.

Skizzen u. Erzählungen durch die Verfasser selbst ausgewählt von
Valesca Gräfin Bethusy-Huc, Marie von Ebner-Eschenbach, Max von Eyth,
Ernst Georgy, Wilhelm Hegeler, Hermann Heiberg, Paul Oscar Höcker,
Hans von Kahlenberg, Isolde Kurz, Hans Land, Thomas Mann, Balduin
Möllhausen, Charlotte Niese, Max Nordau, Julius Rodenberg, Ferdinand
von Saar, Julius Stinde, Berta von Suttner, Karl Baron Torresani, August
Trinius, E. Vely und vielen anderen hervorragenden Erzählern.

Jeder Band der vorstehenden Werke von **320 Seiten zu 40 Zeilen** geh. 50 S,
geb. 85 S, geb. mit Goldschnitt 1 M 40 S;

in Rechnung geh. 40 S, geb. 65 S, in Goldschnitt 1 M 15 S;

bar geh. 35 S, geb. 60 S und 11/10, in Goldschnitt 1 M 10 S.

Barbezug von **50 Exempl. ab**, Bd. I und II gemischt, das Exempl.
geh. 12 1/2 S, geb. 37 1/2 S

Der Partieprens deckt nicht die Selbstkosten. Diese unerhört niedrige Preis-
bemessung wird mir durch die Zuschüsse eines Komitees ermöglicht, das die Massen-
verbreitung guter Volksliteratur betreibt, und gilt, solange diese Zuschüsse erfolgen.

Charlottenburg, im April 1905.

Richard Münch, Verlagsbuchhandlung.

Auslieferung nur durch Carl Cnobloch in Leipzig.

Nach Charlottenburg gerichtete Bestellungen erleiden Verzögerung!

Für sächsische Handlungen!

Das in meinem Kommissionsverlag erschienene Festspiel:

Emmerich, Heil König Friedrich August

hilft, wie die eingehenden direkten Bestellungen aus Militär- und patriotischen Kreisen
am besten beweisen, einem wirklichen Bedürfnis ab.

Versorgen Sie sich deshalb schnellstens mit Exemplaren dieses von der Presse
(z. B. „Dresdner Nachrichten“ v. 31./III.) angelegentlich empfohlenen Werkchens, für das
Sie allenthalben Verwendung haben dürften. Es ist auch bei Feststellung des Preises
mit 1 M ord., 70 S netto und bar auf Ihren Nutzen Bedacht genommen worden.

Hochachtungsvoll

Grossenhain, Mitte April 1905.

Rudolf Wigand.

Soeben erschienen:

Nuremberg.

Painted by A. G. Bell.

Described by Mrs. A. G. Bell.

8 vo. 177 Seiten Text.

Mit 20 Aquarellen in Farben.

Geb. 7/6 sh. net ord.

Nur fest.

Wir bitten, das hübsche Werk auf
Lager zu halten.

London, E C.

St. Dunstan's House, Fetter Lane,
Fleet Street.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
(Low's Export-Geschäft.)

Buchhändler,

die Abonnements auf die in meinem Verlage
erscheinende Jugendzeitung

„Jung-Deutschland“

entgegennehmen, erhalten bei Einsendung
der Post-Quittung des betr. Abonnenten
20 Prozent vergütet. Jung-Deutschland
erscheint vorläufig wöchentlich (Sonntags)
einmal und kostet durch die Post bezogen
60 S, durch den Briefträger frei ins Haus
72 S. Probe-Nummern stehen zur Verfügung.

Breslau.

Paul Förster,
Buchdruckerei u. Verlag
von Jung-Deutschland.

486*